



**Protokoll der Ordentlichen Mitgliederversammlung  
der Sektion Garching e. V. des Deutschen Alpenvereins (DAV)  
am 19. Februar 2016 im Kleinen Saal des Bürgerhauses Garching**

**Tagesordnung**

- Top 1 Begrüßung und Regularien
- Top 2 Tätigkeitsbericht und Aussprache
- Top 3 Kassenbericht für das Jahr 2015 und Kostenvoranschlag für das Jahr 2016
- Top 4 Entlastung des Vorstands
- Top 5 Berichte der Referenten
- Top 6 Sonstiges: Anträge, Anregungen und Wünsche der Mitglieder

**Top 1 – Begrüßung und Regularien**

Die 1. Vorsitzende Daniela Krehl eröffnet um 19:15 Uhr die Ordentliche Mitgliederversammlung 2016 und begrüßt die Anwesenden. 25 Mitglieder sind erschienen. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung mit Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte ordnungsgemäß laut Satzung durch Veröffentlichung in den *Mitteilungen der Sektion Garching* und im Internet. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung. Die Protokollführung übernimmt die Schriftführerin der Sektion Garching.

**Top 2 – Tätigkeitsbericht und Aussprache**

**2.1. Tätigkeitsbericht 2015**

Daniela Krehl berichtet von den vielfältigen Aktivitäten der Sektion im vergangenen Jahr und informiert anschließend über bereits feststehende Termine in den nächsten Monaten:

- Januar Übernahme der Mitgliederverwaltung durch Andreas Cierpka;
- Februar Tourenleiterwochenende auf der Erfurter Hütte mit LVS-Fortbildung; durchgeführt von Carolin Weisbart, Guido Laschet, Mercia Barrett und Rainer Baumgartner;
- März Mitgliederversammlung 2015 mit Neuwahlen des Sektionsvorstands;
- April Bachpflege und Müllsammelaktion mit Elke Endriss und Carolin Weisbart;
- Juni Teilnahme an der Aktion Stadtradeln; Teamkapitän Elke Endriss;
- Juli Bürgerwoche Garching: Bau eines Festwagens mit Holz-Floss durch viele fleißige Helfer unter Leitung von Henning Verbeek. Zahlreiche Sektionsmitglieder beteiligten sich am Historischen Festumzug zur 1100-Jahr-Feier der Stadt Garching, am Mini-Marathon, der ‚Garchinger Runde‘ dem ‚Rückenwind‘-Lauf. Am Straßenfest war die Sektion mit Boulderwand, Infostand und Getränkeverkauf vertreten.

Außerdem wurde die Patenschaft für einen der 11 neu gepflanzten ‚1100-Jahr-Feier-Bäume‘ auf dem Gelände des geplanten Ortsparks übernommen.

- Juli Obstgartenfest der Familiengruppe mit Lagerfeuer und Übernachtung im Zelt, ausgerichtet von Petra Rau und vielen fleißigen Helfern.
- September Ehrenamtspreis der Stadt Garching an Regina Jourdan verliehen.  
Teilnahme am alle zwei Jahre stattfindenden Klimaschutztag der Stadt Garching in Kooperation mit dem Bund Naturschutz, Ansprechpartner für die Sektion: Hans-Eugen Wien und Sara Hoffmann-Cumani.
- Oktober Neubürgerempfang der Stadt Garching; Infostand der Sektion mit Claus Frommel.  
Manfred Fischer für über 40 Jahre ehrenamtliches Engagement im DAV mit dem Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten ausgezeichnet.  
Vertrag zwischen StattAuto e. V. und der Sektion abgeschlossen; Ansprechpartner ist Claus Frommel. Das Angebot von StattAuto wird vor allem von der Sektionsjugend sehr gut angenommen. Mehrere ‚StattAutos‘ stehen in Garching zur Verfügung, ein Kleinbus bisher nur an der Studentenstadt, da StattAuto momentan noch kein Potenzial für einen Standort in Garching sieht, was sich aber bei entsprechender Nachfrage schnell ändern kann.
- November Pray-for-snow-Party der Sektionsjugend und Familiengruppe im Obstgarten, u. a. mit Claus Frommel und Moritz Neumann.
- Dezember Carolin Weisbart für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Sektion durch Landrat Christoph Göbel vom Landkreis München ausgezeichnet.  
Jahresrückblick im Pfarrsaal St. Severin.

## 2.2. Ausblick auf das Jahr 2016

- März Stammtisch am 09.03.2016, 19:30 Uhr, Vortrag von Werner Bannert über seine Expedition in Ecuador. Die Veranstaltung ist bereits in den Sektionsmitteilungen und auf der Webseite angekündigt.  
12.03.2016 vormittags Bachpflege; Anmeldung bei Elke Endriss. Die Teilnehmer erhalten eine kleine Entschädigung von der Stadt Garching und zum Abschluss wird gemeinsam Brotzeit gemacht. Die Veranstaltung ist bereits auf der Webseite und im *Auf & Davon* angekündigt.
- Mai Beginn der Umbau- und Sanierungsarbeiten im Bürgerhaus. Bisher ist noch nicht endgültig geklärt, was während der Bauzeit mit der Ausleihe passiert. Die Wünsche der Sektion nach einem Raum für Tourenbesprechungen und Platz für die Ausleihe sind der Stadtverwaltung bekannt.
- Juni 17.06.-19.06.2016 Tourenleitertreffen auf der Kampenwandhütte (Selbstversorger). Carolin Weisbart hat den Termin allen Tourenleitern mitgeteilt.
- Juli Teilnahme der Sektion an der Aktion *Stadtradeln*; dieses Mal voraussichtlich wieder mit Teamkapitän Hans-Eugen Wien.
- September Sektionsausflug am letzten Wochenende der Sommerferien geplant.

### **2.3. Allgemeines**

Die zerlegte Boulderwand ist derzeit noch bei Wolfgang Weisbart im IPP zwischengelagert; der Abstellplatz steht aber künftig nicht mehr zur Verfügung, weil er demnächst in Rente geht. Mithilfe der Stadt Garching konnte eine neue Unterstellmöglichkeit gefunden werden, so dass die Boulderwand auch in Zukunft für Veranstaltungen zur Verfügung steht.

Die Redaktion der Sektionsmitteilungen ist stets an neuen Anzeigenkunden interessiert und freut sich über entsprechende Hinweise der Mitglieder.

### **2.4. Mitgliederstand**

Die Sektion Garching hatte Ende 2015 ca. 1.400 Mitglieder, darunter ca. 700 A-Mitglieder, 275 B-Mitglieder, 60 C-Mitglieder, 90 D-Mitglieder (Junioren), 290 Kinder und 30 Senioren über 70 Jahre. Besonders hervorzuheben ist der starke Zuwachs bei Familien und Jugendlichen. Daniela Krehl weist darauf hin, dass der Beitrag für Mitglieder über 70 Jahre auf Antrag ermäßigt werden kann.

### **Top 3 – Kassenbericht 2015 und Kostenvoranschlag 2016 von Thomas Hülsmann**

Der Kassenbericht 2015 für den Berichtszeitraum 01.01.-31.12.2015 und der Kostenvoranschlag für das Jahr 2016 werden verlesen. Der ausführliche Kassenbericht 2015 mit Finanzplanung für 2016 kann bei Finanzvorstand Thomas Hülsmann eingesehen werden.

Die Kassenprüfung für das Jahr 2015 wurde durch die Rechnungsprüfer Karin Heidl und Günter Vieweg ohne Beanstandungen vorgenommen. Belege für sämtliche Vorgänge liegen vor und wurden ordnungsgemäß verbucht.

Die Rechnungsprüfer empfehlen die Entlastung des Vorstands.

### **Top 4 – Entlastung des Vorstands**

Henning Verbeek beantragt die Entlastung des Vorstands.

Die Mitglieder des Vorstands werden einstimmig entlastet. Es gab keine Enthaltungen.

### **Top 5 – Berichte der Referenten**

#### **5.1. Bericht der Familienreferentinnen Petra Rau und Sarah Hoffmann-Cumani**

Der Jahresrückblick der Familiengruppe *Garchinger Trolle* fand im Januar im Gemeindesaal der Laudatekirche statt. Der damals gezeigte, selbst produzierte Kurzfilm über das Tourenjahr 2016 wird in der Mitgliederversammlung nochmals gezeigt.

#### **5.2. Bericht der Jugendreferentin/Vertreterin der Jugend im Vorstand Evelyn Flesch**

Evelyn fasst die beim Jugendleitertreffen am 18.02.2016 besprochenen Themen zusammen.

Neu eingeführt werden soll ein monatliches Jugendleiter(Fortbildungs-)treffen, freitagabends in einem Raum in der Kletterhalle Freimann. Geplant ist, wegen der Kosten den Kreisjugendring bzw. die Stadt Garching anzusprechen.

#### **5.3. Wintertourenwart Guido Laschet**

Das Winterprogramm erfreute sich größter Beliebtheit mit durchschnittlich über 15, teils 23 - 30 Teilnehmern. Rekordverdächtig ist hier die LVS-Fortbildung mit insgesamt 40 Personen an den beiden Theorieabenden und dem jeweils anschließenden Touren- bzw. Übungstag.

#### **5.4. Sommertourenwart Henning Verbeek**

Henning Verbeek stellt fest, dass Touren ohne ‚Rucksackschleppen‘ mittlerweile größeren Anklang zu finden scheinen als ‚klassische‘ Touren von Hütte zu Hütte mit großem Rucksack. Die Kondition der Teilnehmer wird immer uneinheitlicher, was teilweise die Tourenführer in eine Zwickmühle bringt. Jeder Teilnehmer sollte daher vorab genau überlegen, was er sich zutrauen kann.

#### **5.5. Neues von der Kletterhalle – vorgetragen von Daniela Krehl**

Bisher gab es insgesamt 10 Schlüssel für die Kletterhalle bzw. die Hallenbetreuer, eine relativ unbefriedigende Situation für alle Betroffenen. Inzwischen wurde die Schließanlage seitens der Stadt Garching durch ein Transponder-System ersetzt. Dies ermöglicht der Sektion jetzt auch Mitgliedern mit Vorstiegsschein, die die Hallenordnung unterschrieben haben, während der Öffnungszeiten der Halle mittels Transponder Zutritt für individuelles Klettertraining zu gewähren.

Dieses Jahr wird von Doris Weisbart wieder ein Kurs zum Erwerb des Vorstiegsscheins angeboten. Sie hat bereits eine Warteliste. Der Kurs beginnt, sobald 5 - 6 Interessenten zusammenkommen.

#### **5.6. Naturschutz**

Im Jahr 2016 veranstaltet die Stadt Garching keinen Klimaschutztag. Christof Thron hat sich bereit erklärt, für die Sektion am diesjährigen DAV-Naturschutztag teilzunehmen.

#### **5.7. Ausbildung**

Claus Frommel und Oliver Krehl sind in der Ausbildung zum Tourenleiter Schneeschuhwandern, die sie im März 2015 abschließen werden.

### **Top 6 - Sonstiges: Anträge, Anregungen und Wünsche der Mitglieder**

#### **7.1. Anträge**

Vorab sind keine Anträge eingegangen. Antrag von Wintertourenwart Guido Laschet:

Der Vorstand möge beschließen, die veralteten (blauen) 2-Antennen-LVS-Geräte durch moderne 3-Antennen-LVS-Geräte zu ersetzen, die auf dem aktuellen Stand der Technik sind. Bei der Neubeschaffung ist Ausleihwart Alex Baust einzubeziehen. Die blauen LVS-Geräte werden ohnehin seit längerer Zeit nicht mehr an Tourengerher ausgegeben, sondern nur noch zum Üben verwendet. Henning Verbeek schlägt vor, die alten LVS trotzdem zu behalten und z. B. für ‚Schatzsucher‘-Spiele mit den Kindern aus der Familiengruppe einzusetzen.

#### **7.2 Anregungen und Wünsche der Mitglieder**

Bis auf weiteres werden keine „erweiterten“ Vorstandssitzungen mehr abgehalten, sondern bei Bedarf die betroffenen Referenten zu Vorstandssitzungen im engeren Kreis eingeladen.

Eine Anfrage, warum spontan bzw. extrem kurzfristig vereinbarte Touren bisher nicht über die Sektion abgerechnet werden können, wird von Daniela Krehl und Benjamin Schreiber dahingehend beantwortet, dass Touren nur dann abgerechnet werden können, wenn sie allen Sektionsmitgliedern rechtzeitig vor dem geplanten Termin bekannt sind. Die Abrechnung ist zwar sektionsintern geregelt, ein Tourenleiter ist jedoch grundsätzlich nur dann über den DAV versichert, wenn der Vorstand über eine Tour informiert ist bzw. diese vorab genehmigt hat, die Tour rechtzeitig kommuniziert wurde und es eine Teilnehmerliste gibt. Eine entsprechende Regelung zur Tourenabrechnung sollte mit möglichst überschaubarem Arbeitsaufwand für den Finanzvorstand/Kassenwart verbunden sein.

Tagesordnungspunkt in einer der nächsten Vorstandssitzungen ist neben den Tourenabrechnungen die Diskussion über eine Regelung zu Anzahlungen für Hüttenreservierungen größerer Gruppen, um künftig möglichst zu vermeiden, dass Tourenleiter auf hohen Beträgen für Anzahlungen oder Stornokosten für lange im Voraus erforderliche Reservierungen sitzen bleiben.

Die 1. Vorsitzende Daniela Krehl bittet darum, den wöchentlichen Vereinsabend und den Stammtisch beim Poseidon künftig wieder öfter zu besuchen.

Die Mitgliederversammlung endet um 20:45 Uhr.

*Regina Jourdan*

---

Regina Jourdan  
(Schriftführerin)

Daniela Krehl  
(Versammlungsleiterin)

**Anhang**

- Kassenbericht 2015 / Etatplanung 2016
- Berichte der Referenten